

Digitale Transformationen der Öffentlichkeit

Herausgegeben von
Jan-Philipp Kruse und Sabine Müller-Mall

268 Seiten · broschiert · € 39,90
ISBN 978-3-95832-212-7

© Velbrück Wissenschaft 2020

Inhaltsverzeichnis

I. Einleitung

<i>Jan-Philipp Kruse und Sabine Müller-Mall</i> Digitale Transformationen von Öffentlichkeit. Ausgangspunkte und Horizonte einer transdisziplinären Perspektivbildung.	9
---	---

II. Vom Begriff her

<i>Andreas Antić</i> Öffentlichkeit im digitalen Wandel. Zur Aktualität von John Deweys Öffentlichkeitstheorie . . .	19
<i>Tim Wihl</i> Tertium datur. Begriffliche Präliminarien des Rechts der digitalen Öffentlichkeit	28

Jan-Philipp Kruse
 Strukturprobleme politischer Öffentlichkeit am Vorabend
 der digitalen Revolution. Über Ausgangspunkt und Achsen
 einer revidierten, systematischen Theorie der Öffentlichkeit . . . 50

Sabine Müller-Mall
 Die Öffentlichkeit herabsetzender Äußerungen.
 Verfassungsrechtliche Perspektiven entlang
 digitaler Transformationen von Öffentlichkeit 78

III. Entlang konstituierender Momente

Ann-Kathrin Koster
 Im Zeichen des Hashtags. Demokratische Praktiken
 unter algorithmisierten Bedingungen 103

Alexander Kästner und Wiebke Voigt
 Jedermann? Überlegungen zur Potenzialität
 und Entgrenzung von Öffentlichkeit in der Reformation . . . 123

Albert Ingold
 Digitalisierte Öffentlichkeiten und ihre Regulative 163

IV. Über Komplementäre

Anna Häusler und Tanja Prokić
 Nach dem Theater – vor dem Palast.
 Zum Theater als Schnittstelle von Publikum
 und Öffentlichkeit 193

Sonja Engel
 Im Spiegel der Öffentlichkeit. Philister und Kleinbürger
 als invektive Sozialfiguren des Privaten 207

Carlos Becker und Sandra Seubert
 Die Selbstgefährdung der Autonomie.
 Eckpunkte einer Kritischen Theorie
 der Privatheit im digitalen Zeitalter 229

Editorische Notiz 262

Über die Autorinnen und Autoren 263